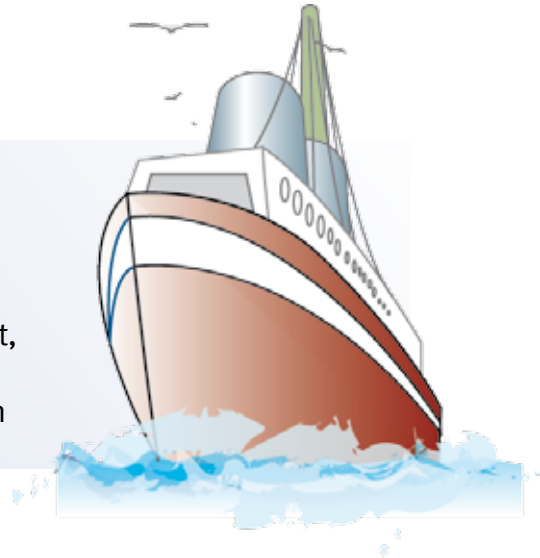


Orte des Erinnerns - Der Duisburger Hafen

Wörterliste:

Wenn du ein Wort eingesetzt hast, streiche es durch.

300, Dampf, Europa, Kohle, NRW, Rhein, Ringes, Ruhr, Ruhrgebiet, Ruhrort, Rüstungsstandorte / Rüstungsindustrie / Waffenfabriken



Die Stadt Duisburg liegt im Bundesland NRW.

Bei Duisburg treffen die Flüsse Ruhr und Rhein aufeinander.

Seit rund 300 Jahren besteht an dieser Stelle ein Binnenhafen.

Heute ist der Duisburger Hafen der größte Binnenhafen von Europa.

Die Keimzelle des heutigen Duisburger Hafens ist das kleine Städtchen Ruhrort, das heute ein Stadtteil Duisburgs ist.

Weil die früher unmotorisierten Segelschiffe nicht rückwärts fahren konnten, wurde die ursprüngliche Hafenanlage in Form eines Ringes angelegt.

Nach der Zeit der Segelschiffe wurden die Schiffe und Schlepper auf dem Rhein und im Duisburger Hafen mit Dampf angetrieben.

Das wohl am häufigsten verladene Wirtschaftsgut des Duisburger Hafens war die Kohle.

Während des Zweiten Weltkriegs wurde der Hafen von alliierten Bombern fast vollständig zerstört, weil sich dort auch bedeutende Rüstungsstandorte / Rüstungsindustrie / Waffenfabriken befanden.

Nach dem Krieg wurde der Duisburger Hafen zu einer Drehscheibe für die damals wichtigste deutsche Wirtschaftsregion: das Ruhrgebiet.

